

Gemeinde INFO SCHLINS

Ausgabe 4/2021 - Dezember 2021



Zum Abschluss des Jahres bedanke ich mich bei allen Gemeindemandataren, Ausschuss- und Arbeitsgruppenmitgliedern, die sich zum Wohl unserer Gemeinschaft einsetzen, für ihre geleistete Arbeit und die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Ein Dankeschön gebührt unseren Gemeinde-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre erbrachten Leistungen während des gesamten Jahres.

Ich danke auch den Schlinserinnen und Schlinsern, die in ihrer Freizeit ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit aktiv sind. All diese Tätigkeiten – und jede noch so kleine gute Tat – zeichnet unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde aus, auf die wir stolz sein können!

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2022 wünscht euch Bürgermeister Wolfgang Lässer



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Schlinserinnen und Schlinser!

Die ersten fünfzehn Monate als Schlinser Bürgermeister liegen nun bereits hinter mir. Es ist wirklich beeindruckend, was sich in unserer Heimatgemeinde so alles tut.

Besonders freut mich, dass wir mit dem **ASZ Walgau West** ein zusätzliches Angebot zur **Wertstoff Abgabe** geschaffen haben. Mit dem **Caritas-Lerncafe** bieten wir unseren Kindern seit November 2021 eine weitere Unterstützung in Schlins an. In vielen Sitzungen und Treffen wurden zahlreiche Themen angesprochen und bearbeitet.

Für 2022 freue ich mich unter anderem auf die Umsetzung der Projekte beim **Fußball- und Tennisclub**. Damit sichern wir die Zukunft beider Vereine nachhaltig und ermöglichen vielen Menschen – vor allem auch Kindern und Jugendlichen – in Schlins eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Weiters steht der **Bebauungsplan** kurz vor dem Beschluss der Gemeinde-Vertretung, die **Handlungs- und Strategie-Konzeption** sollte demnächst vorliegen und auch den **räumlichen Entwicklungsplan** werden wir im nächsten Jahr erstellen.

In den Beiträgen unserer **Vereine und Institutionen** zeigt sich das starke Bemühen zum Wohle aller Menschen. Es ist wirklich eine Freude zu sehen, wie engagiert und motiviert dort gearbeitet wird.

Einige Sätze zur Corona-Pandemie: Vieles ist schon geschafft **Ganz entscheidend ist, dass wir Menschen miteinander reden, miteinander diskutieren und einander respektieren.** Das Virus ist der Gegner, den es gemeinsam in den Griff zu bekommen gilt. Solidarität ist in diesen Zeiten gefragt.

Für das kommende Jahr wünsche ich mir, dass es möglichst vielen von uns gelingt, das zu schaffen was wir uns vorgenommen haben.

In diesem Sinne wünsche ich allen Schlinserinnen und Schlinsern ein frohes und schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben, erholsame Feiertage und alles Gute für das vor uns liegende Jahr 2022.

Euer Bürgermeister Wolfgang Lässer

Inhalt

..... 3	..... 13
Die Schlinser	Spielkiste Schlins
Bevölkerungsentwicklung 2021	Sicheres Vorarlberg „Vorsichtig heiß“
Nicht österreichische Staatsbürger	..... 14
Einwohnerzahlen	Kindergarten
..... 4	..... 15
Neugeborene	Krankenpflegeverein Jagdber
Sterbefälle	..... 16
..... 5	Seniorenbund
Schlins X-Mas Trail Special 2021	..... 17
Wohin mit dem Christbaum	Obst- und Gartenbauverein
..... 6	..... 18
Webseite der Gemeinde	Musikschule Walgau
Fahrplan 2022	..... 19
Heizkostenzuschuß	Paedakoop
..... 7	..... 20
Schlinser Vorsorgemappe	Lehrlingsmesse
Abfall- und Müllsystem	der „Lehre im Walgau“ 2021
..... 8	Sicheres Vorarlberg
Fahrradwettbewerb 2021	„Tipps für Pistengeher*innen“
Plakatkampagne „Neue Autorität“	..... 21
..... 9	LEADER-Region
Neue Website	..... 22
für Kindergarten und Volksschule	Regio im Walgau
Neue SV-App	..... 24
..... 10	Ortsfeuerwehr Schlins
Elektronische Zustellung	..... 25
Gem2Go - Die Schlins App	Eine Weltgruppe Schlins-Röns
Abbuchungsauftrag	..... 26
..... 11	Männerchor Schlins-Röns
App Digitales Amt	Jagdbergnarra Schlins
Handy Signatur	..... 27
..... 12	Dorfsennerei Schlins-Röns
Waldbegehung	..... 28
mit der Agrargemeinschaft Schlins	Jubilare
	Schlins Dokumentation

IMPRESSUM | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Lässer, Hauptstraße 47, 6824 Schlins
Layout: Grafik&Desig Wieland, Schlins | Druck: Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil
Gedruckt auf Nautilus Classic - In Österreich produziertes 100% Recyclingpapier
Titelbild: Wolfgang Lässer, Brücke im Schlinser Auwald

DIE SCHLINSER BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG 2021

Stichtag 30.11.2021

Die Statistik gibt uns Auskunft über die Anzahl der Schlinser Einwohner, über ihre Zusammensetzung nach Staatsangehörigkeit sowie über die Zahl der Geburten und Todesfälle im abgelaufenen Jahr.

Die Bevölkerungszahl ist gegenüber 2020 um 38 Personen oder 1,4 % auf 2689 Einwohner gestiegen. Die Anzahl der österreichischen Staatsbürger ist um 9 Person auf 2168 Einwohner gestiegen. Die Zahl der nicht-österreichischen Mitbürger ist um 29 Personen auf 521 Personen gestiegen. Der Anteil der nicht-österreichischen Staatsbürger in Schlins beträgt 19,3 %.

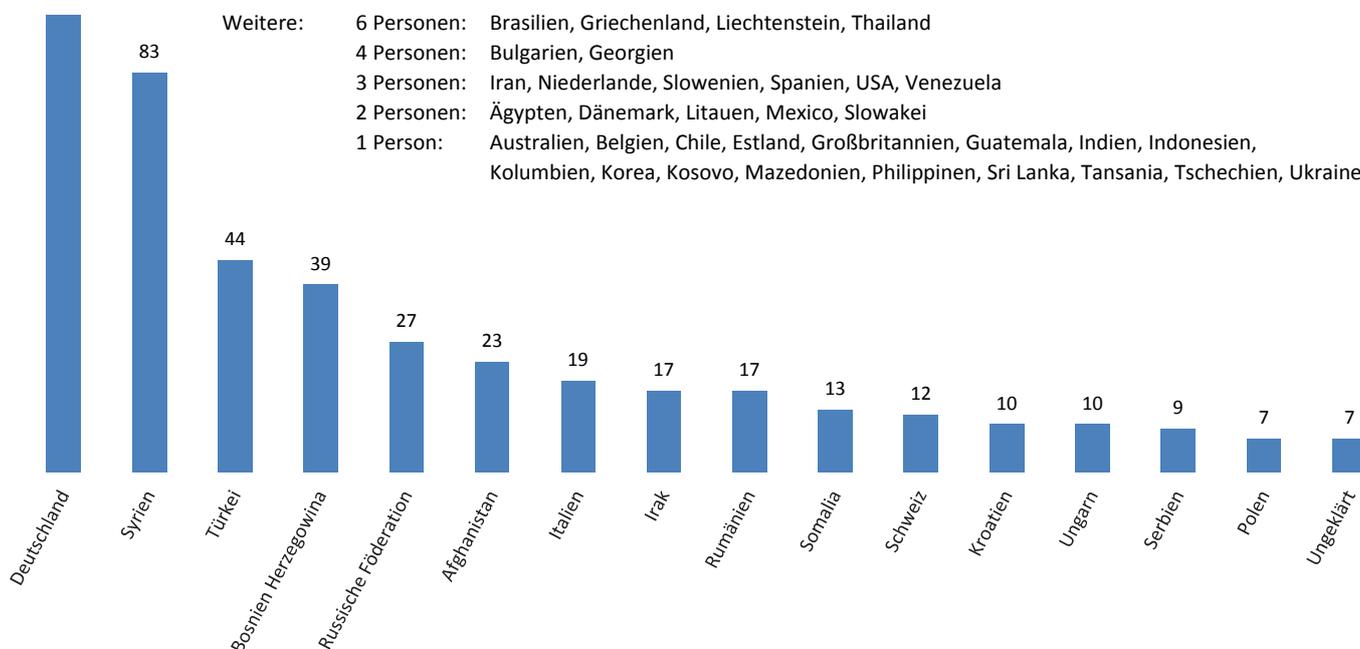
Insgesamt sind zum Stichtag 2529 Personen mit Hauptwohnsitz und 160 Personen mit Nebenwohnsitz in Schlins gemeldet.

Die Anzahl der Todesfälle ist gegenüber dem Vorjahr von 15 auf 17 Personen gestiegen. Allen Angehörigen und Hinterbliebenen sei an dieser Stelle nochmals das Mitgefühl ausgesprochen.

Die Geburtenzahl ist gegenüber dem Vorjahr von 21 auf 29 Kinder gestiegen. Wir freuen uns mit den Eltern und gratulieren sehr herzlich.

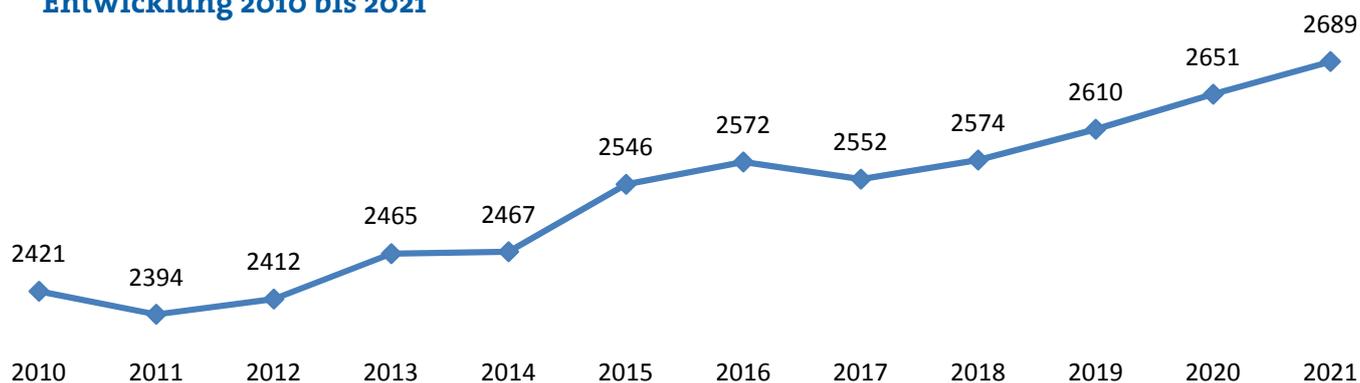
NICHT ÖSTERREICHISCHE STAATSBÜRGER

Stichtag 30.11.2021



EINWOHNERZAHLEN

Entwicklung 2010 bis 2021



NEUGEBORENE

seit Mitte November 2020

Name	Geboren
Mert Yunus Özdemir	November 2020
Lino Jonah Peterl	Dezember 2020
Annika Tiefenthaler	Dezember 2020
Louis Gautsch	Jänner 2021
Yakari Anouk Mähr	Jänner 2021
Nala Platzer	Jänner 2021
Pia Judith Gut	Februar 2021
Hanna Christine Gut	Februar 2021
Niko Bjelica	Februar 2021
Valentina Kofle	März 2021
Constantin Bereuter	März 2021
Ida Pinkelnig	April 2021
Tizian Josef Berlinger	April 2021
Maja Soticek	April 2021
Lotte Felder	April 2021
Lena Schnetzer	Juni 2021
Azra Sisic	Juni 2021
Nevio Osmankic-Dobler	Juni 2021
Fabian Krasniqi	Juni 2021
Nora Gohm	Juli 2021
Irma Jussel	Juli 2021



Valentina Raneburger	August 2021
Isabella Gstach	August 2021
Naomi Namira Madlener	September 2021
Salim Ali Husen	September 2021
Leon Hartmann	Oktober 2021
Adrian Sonderegger	Oktober 2021
Janek Steinbrunn	November 2021
Wilma Theresia Walser	November 2021

Wir freuen uns mit den Eltern und gratulieren sehr herzlich.

STERBEFÄLLE

seit Mitte Dezember 2020

Name	Geb.	Verst.	im Alter von
Gertrud Nigsch	1948	Dezember 2020	72
Adolfa Weissensteiner	1943	Jänner 2021	78
Josef Müller	1934	Jänner 2021	87
Anna Ott	1933	Jänner 2021	87
Beate Martha Mähr	1964	Februar 2021	56
Erika Kurz	1940	März 2021	80
Ilse Bickel	1928	Mai 2021	92
Hermann Mähr	1950	Juni 2021	70
Hermine Erne	1925	Juli 2021	95
Hugo Fröhle	1949	September 2021	72
Karl Lampl	1938	Oktober 2021	82
Hasiba Cajic	1957	Oktober 2021	64



Hermann Fridolin Lampert	1955	November 2021	65
Herbert Nigsch	1936	November 2021	85
Elvira Vrataric	1945	November 2021	76
Elfriede Merz	1935	November 2021	86
Margit Mähr	1947	November 2021	74

Allen Angehörigen und Hinterbliebenen sei an dieser Stelle nochmals das Mitgefühl ausgesprochen.

SCHLINS X-MAIL TRAIL SPECIAL 2021

Das interaktive Weihnachts-Outdoor-Abenteuer in Schlins, Vorarlberg



Wolfgang Lässer, Schlins 2021
-Bürgermeister-

Wann: Jederzeit

Wo: Parkplatz Hallenbad Jupident, 6824 Schlins - AT

Altersbeschränkung: geeignet für alle Altersklassen

Eintritt: Kostenlos

Homepage: <https://gotrail.at>

Weihnachts-Experten und Outdoor-Abenteurer aufgepasst!

Keine Lust mehr auf Geocaching, Mürbegebäck und Stubenluft? Dann haben wir das Richtige für dich!

Der X-Mas Trail am Jagdberg wird zum Erlebnispfad und führt über Wald- und Wanderwege mit Ausblick Richtung Bodensee auf der einen und Richtung Hochgerach auf der anderen Seite. Entdeckt und erlebt werden kann er mit der GoTrail-Smartphone-App. Die digitale und interaktive Schnitzeljagd für die ganze Familie. Beweise dein Geschick und Wissen rund um das Thema „Weihnachten“! Was sind Bräuche bei uns und in anderen Ländern? Und woher stammen weihnachtliche Traditionen? Alles was du für das Erlebnis brauchst, ist dein Smartphone mit Internetzugang. Als Belohnung winken sogar kleine Gutscheine.

Neu im App- und PlayStore ist die Weihnachts-Edition „X-Mas Trail Schlins“, die mit der GoTrail-App auf das Smartphone geladen werden kann.

Entlang des rund 3 Kilometer langen Wald- und Wanderwegs müssen insgesamt 17 Stationen mit dem Smartphone entdeckt werden. An jeder Station dürfen die GoTrail-Abenteurer virtuelle Rätsel lösen und verschiedene Aufgaben meistern. So wird der familienfreundliche Erlebnispfad in ca. 1,5 - 2 Stunden durchgespielt. Start ist am Parkplatz Hallenbad Jupident.

BENÖTIGTES EQUIPMENT

Minimale Ausrüstung: Handy

Zusätzlich für mehr Abenteuer

- Filzstifte
- Straßenkreide
- Kinder-Schnitzmesser
- evtl. Powerbank für das Handy und einen Beutel

Mit ganz wenig Vorbereitung kannst du mit der ganzen Familie und deinen Freunden jederzeit starten.

So geht's:

- App Downloaden und registrieren

Internetfähiges Handy einpacken

- GPS aktivieren
- Der Spaß für alle kann starten

Das erwartet dich:

- Ein aktives weihnachtliches Outdoor-Erlebnis der besonderen Art
- 17 Stationen auf ca. 3 km
- Rätsel und interaktive Aufgaben mit Video-Begleitung
- Parkplätze sind in der Nähe vom Start
- Geplanter Aufenthalt 1,5 - 2 Stunden
- Kinderwagentauglich

Zielgruppe:

- Familien und Bewegungsbegeisterte
- Kindergeburtstag geeignet
- Mehrere Teilnehmer können über ein Handy mitspielen (unbegrenzte Teilnehmerzahl)

Kosten: Kostenfrei

Angebot der Gemeinde Schlins

Nähere Informationen finde GPS-Schnitzeljäger im GoTrail-Abenteuer-Club unter gotrail.at oder auf der GoTrail-App für Android oder iOS in den jeweiligen Stores.

Ho-Ho-Ho! Dein GoTrail-Team

WOHIN MIT DEM CHRISTBAUM

Möglichkeit zur Entsorgung der Christbäume

Bitte nicht am Funkenplatz ablegen!

Sie können ihren **Christbaum gratis während der Öffnungszeiten des Bauhofes abgeben**. Die Christbäume müssen jedoch von sämtlichem Schmuck und Lametta befreit sein.



In den letzten Jahren wurden Christbäume auch am Funkenplatz abgelegt.

Dies ist nicht erlaubt, da diese vom Wind weggeweht werden und teilweise im Bach oder in der Umgebung liegen bleiben!

WEBSITE DER GEMEINDE SCHLINS

Online-Formulare verfügbar

Auf der Übersichtsseite finden Sie die wichtigste Themen wie aktuelle Informationen, digitale Amtstafel, Müll-, Veranstaltungs- und Terminkalender sowie die Amtszeiten und Kontaktdaten.

Besuchen Sie unsere Website www.schlins.at. Unter „GEMEINDEAMT“ finden Sie die **verschiedensten Formulare** zum Herunterladen.



FAHRPLAN 2022

Im Gemeindeamt kostenlos abzuholen

Aufgrund der immer größeren Beliebtheit des digitalen Fahrplanes wird der Fahrplan für Bus und Bahn nicht mehr an jeden Haushalt zugestellt.

Wer dennoch Bedarf an einem „Fahrplan Vorarlberg“ hat, kann diesen gerne bei uns im Gemeindeamt, während der Öffnungszeiten, **kostenlos mitnehmen**.



Bei offenen Fragen können Sie unseren Buskoordinator, Herrn Gerhard Gmeiner, im Mobilpunkt des ÖPNV-Walgau beim Bahnhof Bludenz kontaktieren. Er steht Ihnen unter Tel. 05522/83951-7410 oder unter bludenz@vmobil.at gerne mit Rat oder für Auskünfte zur Verfügung.

Die Gemeinden und das Land Vorarlberg wenden für den öffentlichen Personennahverkehr beträchtlich Geldmittel auf. **Ich lade Sie deshalb ein, das öffentliche Bus- und Bahnangebot so oft wie möglich zu nutzen.** Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz und Sie sparen sich hohe Benzin- oder Dieselposten.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Beim Gemeindeamt beantragen

Das Land Vorarlberg bietet für die Heizperiode 2021/22 einen Heizkostenzuschuss an, welcher bis **Freitag, den 22. Februar 2022**, beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden kann.



Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch aktuelle Unterlagen (z.B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung usw.) nachzuweisen und zur Antragstellung mitzubringen.

Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der Mindestsicherung für den Lebensunterhalt oder Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während dem oben genannten Zeitraum erwerben, können bei der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch (Mindestsicherungsbehörde) einen Antrag einreichen. Das entsprechende Formular liegt im Gemeindeamt auf.

Jene Personen, die in Wohngemeinschaften, Heimen oder ähnlichen Einrichtungen der freien Wohlfahrts-träger untergebracht sind, haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Dies betrifft vor allem Personen, die in Grundversorgungsquartieren wohnen.

Bei privaten Wohngemeinschaften wird der Heizkostenzuschuss nur einmal ausbezahlt. Es müssen bei Antragstellung von allen Bewohnern der Wohngemeinschaft die Einkommensnachweise vorgelegt werden.

SCHLINSER VORSORGEMAPPE

In jeder Lebenslage sicher sein, dass in meinem Sinn gehandelt wird ...

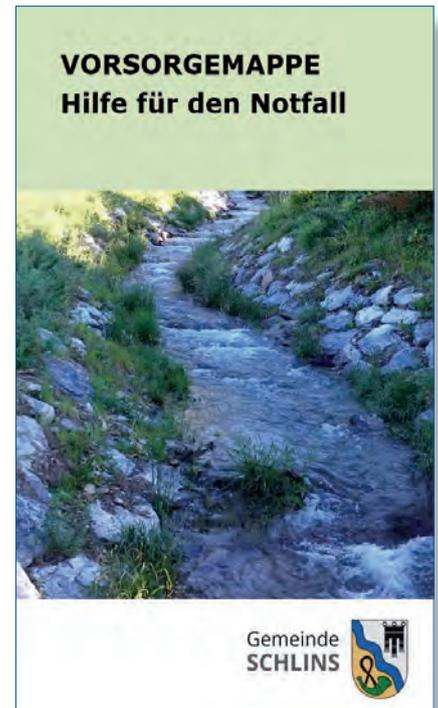
Um das zu erreichen, braucht es Informationen und klare Handlungsanweisungen. **Die Schlinser „Vorsorgemappe“ unterstützt Sie dabei!**

Wir empfehlen Ihnen, die „Vorsorgemappe“ mit einem Angehörigen oder einer Person Ihres Vertrauens durchzuarbeiten – von Anfang bis Ende oder einfach nur jene Abschnitte und Kapitel, die Ihnen wichtig erscheinen. Sie können einzelne Kapitel der „Vorsorgemappe“ ausschneiden und zusammen mit den entsprechenden Dokumenten ablegen. Sie haben dann eine Mappe, in der alle Ihre persönlichen Handlungsanweisungen zusammen mit den jeweils notwendigen Dokumenten übersichtlich verfügbar sind.

Lassen Sie Ihre Angehörigen in jedem Fall wissen, wo Sie Ihre „Vorsorgemappe“ aufbewahren, damit im Notfall nach Ihrem Willen gehandelt wird!

Wir wenden uns ganz bewusst auch an jüngere Menschen und Erwachsene. Sie erhalten die „Vorsorgemappe“ im Bürgerservice der Gemeinde Schlins oder auf der Website <https://www.schlins.at> zum Download.

Wir hoffen, dass Ihnen die Auseinandersetzung mit den angeführten Themen die wohltuende Sicherheit gibt, wichtige Dinge rechtzeitig geregelt zu haben.



ABFALL- UND MÜLLSYSTEM

Gemeinde
SCHLINS



1200
JAHRE

Alle Abfall-Säcke und alle Wertmarken können ausschließlich beim Spar-Markt Weihrauch in Schlins bezogen werden.

Konkret aufgezählt sind das die

- Schwarzen Säcke
- Gelben Säcke (auch beim Bauhof zu den Öffnungszeiten)
- Bio-Müll-Säcke
- Sperrgutmarke



Daham ikofa

SPAR  **MARKT**
WEIHRAUCH **Schlins**

Walgaustraße 24-26 Telefon 05524 / 535 11

FAHRRADWETTBEWERB 2021

20. März bis
30. September 2021



Dieses Jahr beteiligte sich die Gemeinde Schlins wieder am Fahrradwettbewerb des Landes, welcher vom 20. März bis 30. September 2021 durchgeführt wurde.

Alle Schlinserrinnen und Schlinsler konnten sich zum Wettbewerb anmelden und im angegebenen Zeitraum ihre gefahrenen Kilometer in der persönlichen Statistik eintragen.

Der Computer rechnet automatisch, wie viele Kilokalorien verbrannt, CO₂ und Geld (gegenüber einer Autofahrt) eingespart wurden.

Insgesamt haben 28 Schlinserrinnen und Schlinsler beim Wettbewerb mitgemacht, viele über ihren Dienstgeber, welche sich ebenfalls bei diesem Wettbewerb beteiligten.

Zum Abschluss hat die Gemeinde alle Teilnehmer zu einem gemütlichen Pizza-Essen im „Schlinslerhof“ eingeladen, wo die Übergabe der 3 Hauptpreise stattgefunden hat. Alle anwesenden Teilnehmer*innen haben eine Tasche mit kleinen Geschenken erhalten. Ein herzliches Dankeschön an Karin und Bernd Rohrer für das sehr großzügige Sponsoring der Preise! Wir bedanken uns recht herzlich für die Teilnahmen und hoffen auf eine weiterhin rege Teilnahme im nächsten Jahr.

PLAKATKAMPAGNE „NEUE AUTORITÄT“

die nun in Schlins umgesetzt wird

Von Wissenschaft und Forschung zur praktischen Anwendung im Alltag: Gemeinschaftliche Verantwortung im öffentlichen Raum

Im Rahmen einer Lehrveranstaltung an der Fachhochschule Vorarlberg haben Studentinnen und Studenten innerhalb einer Lehrveranstaltung zu „Neue Autorität“ eine Plakatkampagne („Schau Hin – Misch Dich Ein!“) entworfen, die nun in Schlins umgesetzt wird. Hintergrund des Projekts ist die wachsende Anonymisierung und Gleichgültigkeit im öffentlichen Raum sowie vermehrt wahrgenommene Konflikte zwischen Jugendlichen am Jagdberg. Ziel des Projekts ist eine Sensibilisierung der Mitbürgerinnen und Mitbürger für diese Thematik sowie die Motivation, sich in Anlassfällen wieder vermehrt einzumischen und couragiert zu handeln.

Was genau dürfen wir da erwarten und welches Konzept steckt dahinter? Methodisch steht das Haltungskonzept der Neuen Autorität im Zentrum der Kampagne. Die Neue Autorität wurde über die letzten 20 Jahre von Prof. Dr. Haim Omer in Abgrenzung zu bestehenden Erziehungsphilosophien entwickelt. Wo weder „Laissez-Faire“ noch herkömmliche autoritäre Strenge weiterhelfen, braucht es Führung aus der Beziehung heraus. Schon allein durch Präsenz und Zugewandtheit können Situationen maßgeblich positiv beeinflusst werden. Mit diesem theoretischen Hintergrund wurden in Schlins Plakate aufgehängt, um die breite Bevölkerung auf das Thema aufmerksam zu machen sowie gleichzeitig zum selbständigen Handeln aufzufordern.



„Ich sehe dich und ich bin mit deinem Handeln nicht einverstanden.“ – steht als Grundhaltung hinter den Plakaten. Was können wir im Alltag besser machen? Zwei Ursachen für eskalierendes Fehlverhalten sind Gleichgültigkeit und Intransparenz. Die Betroffenen machen die Erfahrung, dass alles toleriert wird bzw. ohne Konsequenzen bleibt. So soll die Kampagne dazu anregen, im öffentlichen Raum präsent zu sein, Konflikte oder anderes unerwünschtes Verhalten wahrzunehmen sowie sich selbst in die Situation einzumischen. Es genügt vielleicht schon, sich den Personen zu nähern und sich in unmittelbarer Nähe zu positionieren. Sätze wie: „Was ist der Grund für euer Verhalten?“ veranlasst schon viele Übermutige innezuhalten und von fragwürdigem Verhalten Abstand zu nehmen. Sollte dies nicht ausreichen, kann auf deeskalierende Weise mitgeteilt werden, dass man nicht mit dem gezeigten Verhalten einverstanden ist. An den Plakaten befinden sich Abreißzettel mit wertvollen Tipps, die mitgenommen werden können. So kann man sich selbst für kommende Situationen sensibilisieren und vielleicht etwas Neues ausprobieren.

Bei Fragen und Rückmeldungen können die Gemeinde (Tel. 05524/8317 oder info@schlins.at) und die Stiftung Jupident (Tel. 05524/8271 oder info@jupident.at) kontaktiert werden.

NEUE WEBSITE FÜR DEN KINDERGARTEN UND DIE VOLKSSCHULE SCHLINS

Seit Dezember 2021 „online“

Die Website des Kindergartens und der Volksschule wurden in jene der Gemeinde Website www.schlins.at eingegliedert. Auf der Startseite gibt es die entsprechenden Links, welche Sie ganz bequem anklicken können. Sie können aber auch direkt auf den entsprechenden Seiten unter www.schlins.at/kindergarten oder www.schlins.at/volksschule einsteigen.



Auf der jeweiligen Website sind Termine, News, Kontaktinformationen, Fotos und viele weitere Informationen ersichtlich. Wir laden Sie ein, die neuen Websites zu besuchen. Sollten noch Themen oder Informationen fehlen, freuen wir uns über Ihre Rückmeldungen.



HOLEN SIE SICH DIE APPS FÜR MeineSV!

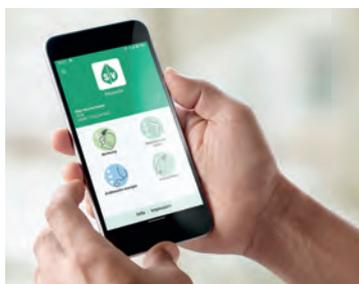
Der mobile Zugang zu den Services Ihrer Sozialversicherung

Der einfachste und schnellste Weg in MeineSV führt über die MeineSV App auf Ihrem Mobiltelefon oder Tablet.

Die MeineSV App können Sie im **App-Store** (Google Play Store, Apple App Store) finde und wie gewohnt installieren.

Nach dem Login mit **Handy-Signatur** haben Sie Zugang zu Ihren persönlichen Daten und ausgewählten Services aus MeineSV.

Das Angebot an Leistungen wird ständig erweitert. Sie können zukünftig zahlreiche Services unterwegs auf Ihrem Mobiltelefon nutzen. **Das spart Papier, Wege und Zeit.**



Services in der Apps

Personendaten und Mitversicherte anzeigen

Sie sehen auf einen Blick wo und wie lange Sie versichert sind und wer bei Ihnen mitversichert ist.

Rechnung einreichen

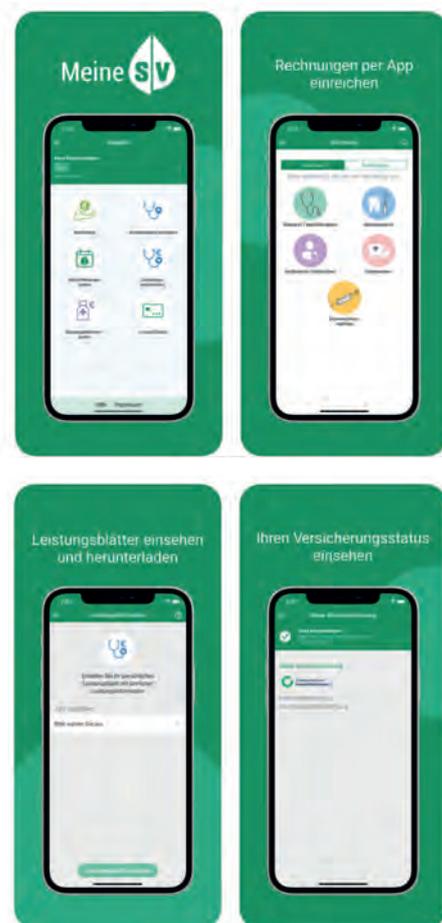
Versicherte der ÖGK können alle Rechnungen für die Kostenerstattung einreichen. Service öffnen, Fotos und Dokumente hochladen, ein paar Formularfelder ausfüllen – fertig.

Versicherungsdatenauszug

Einfach in der App Ihre Versicherungszeiten herunterladen – mit oder ohne Information über Ihr Gehalt.

Arztbesuche anzeigen

Hier finden Sie eine Liste der Arztbesuche aus dem letzten Quar al, bei denen Sie Ihre e-card verwendet haben.



Quelle: <https://www.gesundheitskasse.at>
Apps für MeineSV!

ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG

von Schriftstücken der Gemeinde

Kostenloser Service

Wir möchten Ihnen den Service der elektronischen Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde anbieten.

Dieser Service ist für Sie kostenlos und trägt dazu bei, Kosten für Porto, Papier, Kuverts usw. einzusparen und die Umwelt zu schonen.

Wenn Sie sich für die elektronische Zustellung entscheiden, ist hierfür Ihr Einverständnis erforderlich.

Diesen Service können Sie einfach und unkompliziert mit einer kurzen Mail an rechnungswesen@schlins.at, unter Bekanntgabe Ihrer Daten (vor allem Ihrer E-Mail) freischalten lassen.



Von: Gemeinde Schlins [<mailto:zustellung@briefbutler.at>]

Gesendet: Donnerstag, 11. November 2020 16:10

An: Max Mustermann

Betreff: Vorschreibung der Gemeinde Schlins

Im Anhang eine Sendung der Gemeinde Schlins.

Link: [Ihr Poststück](#)

Ihr Passwort lautet: 5ce7fd

Ihr Poststück liegt ab heute 17 Tage zur Abholung bereit.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüessen

Gemeinde Schlins

Ab dem Zeitpunkt der Freischaltung erhalten Sie Ihre Rechnungen und Vorschreibungen elektronisch und können diese entweder abspeichern oder ausdrucken.

Ablauf: Sobald ein neues Dokument (Rechnung, Vorschreibung, Abrechnungsbeilage) an Sie gesandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail (Muster der E-Mail sehen Sie oben). Das Dokument selbst liegt nicht dem E-Mail bei, sondern kann über den Link „Ihr Poststück“ und unter der Eingabe des Passworts eingesehen werden.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie diese neue Möglichkeit zahlreich nutzen.

GEM2GO - DIE SCHLINS APP

Sie wollen wissen, was sich in Schlins so tut? Dann einfach die kostenlose App ausprobieren!

Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für BürgerInnen der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Der Gem2Go Müllkalender

Mit Gem2Go können Sie sich auch über die **Müllabholungen erinnern lassen**. Einfach den Erinnerungszeitpunkt in der App angeben, dann erhalten Sie zum richtigen Zeitpunkt eine Push-Benachrichtigung auf Ihr Smartphone.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen der App Gem2Go beim Erststart erlauben, Ihnen Push-Benachrichtigungen zu senden.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig an aktuelle Termine oder Neuigkeiten. Auch an Veranstaltungen oder andere Informationen erinnert Gem2Go per Push-Information. Dazu müssen Sie nur in der App die allgemeinen Infos zur Gemeinde abonnieren.

Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/Schlins



ABBUCHUNGSauftrag

Helfen Sie mit – machen wir die Verwaltung einfacher – Zahlungen mittels Abbuchungsauftrag!

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (= SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen. Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile dieser Zahlungsart sind:

Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge in Kauf zu nehmen.

Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

Selbstverständlich können Sie die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen und für den Fall der Fälle haben Sie auch ein Rückbuchungsrecht von 56 Tagen.

Den Abbuchungsauftrag können Sie im Gemeindeamt oder auch bei Ihrer Hausbank einrichten. Hierfür benötigen Sie lediglich den IBAN und die Bankbezeichnung (welche Sie auf Ihrer Maestro-Karte finden)

Ich lade Sie sehr herzlich ein, von diesem Angebot - von dem letztlich Sie und wir profitieren - Gebrauch zu machen

Amtswege, jederzeit und überall.

Wahlkartenanträge, Volksbegehren und Unterstützungserklärungen, Strafregisterauszüge, Reisepass abspeichern und Erinnerung vor Ablauf,...

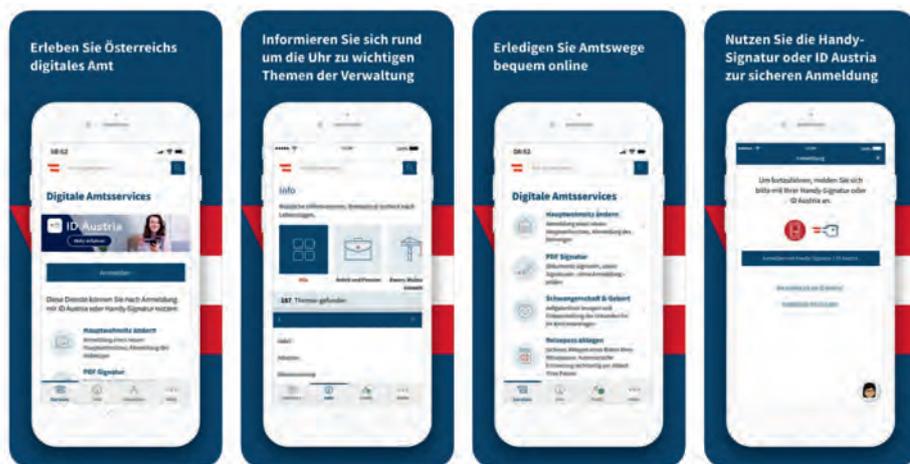
Nutzung der App „Digitales Amt“

Um oesterreich.gv.at noch komfortabler nutzen zu können, wurde die App „Digitales Amt“ entwickelt. Dank App haben Sie alle Bürgerservices noch schneller zur Hand und können nach einmaliger Aktivierung Ihrer ID Austria / Handy-Signatur jederzeit Amtswege komfortabel online erledigen. Laden Sie sich einfach die App „Digitales Amt“ kostenlos herunter. Melden Sie sich mit Ihrer ID Austria / Handy-Signatur an oder folgen Sie den Anweisungen innerhalb der App. Nach erfolgreicher Anmeldung können Sie alle Vorteile der App „Digitales Amt“ uneingeschränkt nutzen.

Entstehen für mich Kosten?

Die Nutzung der App „Digitales Amt“ sowie die Aktivierung der ID Austria / Handy-Signatur sind für Bürgerinnen/Bürger **vollkommen kostenlos.**

Quelle | Illustrationen
https://www.oesterreich.gv.at/ueber-oesterreichvat/faq/app_digitales_amt.html#nutzung

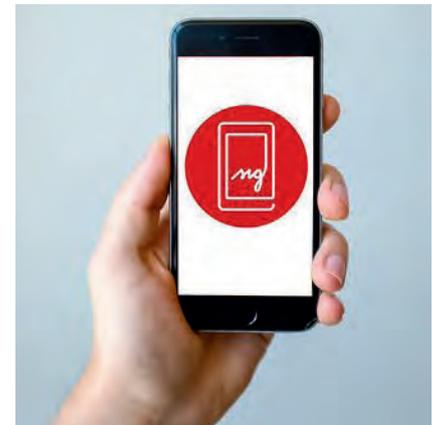


WINTERDIENST

Achtung Hausbesitzer!

Gehsteige sind vom jeweiligen angrenzenden Grundeigentümer schneefrei zu halten.

Gemeinde Schlins ist offiziell e Registrierungsstelle



Was ist die Handy-Signatur?

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt.

Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können.

Aktivierung und Verwendung der Handy-Signatur sind vollkommen kostenlos.

Sie erlaubt Ihnen einen komfortablen Einstieg in zahlreiche Internetdienste von Verwaltung und Wirtschaft, **z.B.: Online Amtswege, wie FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Neues Pensionskonto, Strafregisterauszug, Beantragung der Briefwahl, Unterstützungserklärungen usw.**

Die Gemeinde Schlins ist seit Juni 2018 offiziell Registrierungsstelle für die Handy-Signatur.

Alle Bürgerinnen und Bürger können nun im Gemeindeamt, während der Amtszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung, die Handysignatur beantragen.

Diese ist sofort nach der Registrierung gültig. Für die Registrierung ist ein gültiger amtlicher Lichtbildausweis sowie das Mobiltelefon mitzubringen.

TIPPS ZUR ABFALLVERMEIDUNG

Gib dem Verpackungswahnsinn keine Chance!

Denken vor dem Schenken!

Beim Schenken zählt der Inhalt, nicht die Verpackung. Wer trotzdem nicht ganz auf Verpackung verzichten will, kann z.B. aus Zeitungspapier dekorative Verpackungen zaubern.

Solarzellen und Akkus statt Batterien verwenden!

Der Einsatz von Akkus oder Solarzellen erspart dutzende Batterien. So lassen sich umweltbelastende Schwermetalle vermeiden und Geld sparen.

Gut erhaltene Einrichtungsgegenstände, Kleidung und Spielwaren suchen ein zweites Leben!

Günstig weiterverkaufen oder verschenken unterstützt karitative Anliegen und hilft in Not geratenen Menschen. Schlauberger bringen daher ihre Sachen zu Flohmärkten und Tauschbörsen.

Kaufe langlebige Produkte!

Längerfristig betrachtet zahlen sich langlebige Produkte nicht nur für die Umwelt, sondern auch für die Geldtasche aus. Bevorzuge qualitativ hochwertige Materialien und achte auf Zerlege- und Reparierbarkeit!

Verwende Flaschen statt Dosen!

Mehrwegflaschen helfen, Abfall zu vermeiden. Sie sind bis zu 40-mal wieder befüllbar und können nach ihrer Lebensdauer leicht und problemlos recycelt werden. Getränkedosen hingegen benötigen bei ihrer Erstellung enorme Mengen an Energie und Rohstoffen

Abfallvermeidung ist ohne Verzicht auf Lebensqualität möglich.

Trage durch dein Verhalten zur Abfallvermeidung und zu einem neuen Umweltbewusstsein bei.

Quelle: Rikki - Schlauberger vermeiden Abfall

WALDBEGEHUNG

mit der Agrargemeinschaft Schlins

Am **16. Oktober 2021** hat die Agrargemeinschaft Schlins zur **Waldbegehung 2021** eingeladen.

Gut **50 interessierte Schlinserinnen und Schlinser** konnten sich an einem herrlichen Herbsttag ein Bild über den Zustand des Waldes machen. Auf dem Rundgang von St. Loy über Ober- und Torfried zum



Jagdhaus **informierte Leo Amann, Obmann der Agrargemeinschaft**, über die **Waldbewirtschaftung** sowie **anstehende Projekte**. Interessante Informationen über **Ober- und Torfried (Turbastall)** wurden vom **Obmann der „Schöcha“ Georg Rauch** sowie von **Georg Amann** vermittelt.

Auch dieses Mal hatte die Agrargemeinschaft eine **herausfordernde Schätzfrage** parat, gesucht wurde **Umfang und Höhe der ältesten Douglasie** in den Waldungen der Agrargemeinschaft.

Bei einem gemütlichen Hock bei der Jagdhütte wurde die Frage aufgelöst und die Gewinner können sich über Wärme – in Form von Brennholz – für den kommenden Winter freuen.



SPIELKISTE SCHLINS

Geh-Spräche

Den Kindern geht es gut, sehr gut sogar! Und das ist nicht selbstverständlich in diesen herausfordernden Zeiten. Sie konzentrieren sich auf das Spiel und haben Corona in die Rollenspiele integriert. Da muss dann schon mal ein Kind mit dem Bobby-Car zum Impfen oder in die Test-Straße fahren. Was wir aber sehr vermissen in der Spielkiste, ist der Austausch und die Begegnung mit den Eltern in Präsenz.

Wir haben deshalb die „Geh-Spräche“ ins Leben gerufen d.h., wenn nicht gerade Lockdown ist, bieten wir den Eltern einen Spaziergang mit der Bezugsbetreuerin ihres Kindes an, eine Runde in der Natur mit Abstand damit wir den Eltern persönlich und in angenehmer Atmosphäre berichten können, wie es ihrem Kind geht, was die Highlights sind, wie das Kind uns zum Staunen gebracht hat.



Wir hatten die große Hoffnung, dass es diesen Herbst besser sein wird – aber es ist wie gehabt, leider sind die Zahlen noch höher als letztes Jahr. Die Eingewöhnung nach Corona-Konzept hat aber mit einem sehr genauen Zeitplan wunderbar funktioniert und war für die Kinder noch sanfter und gut begleitet. Mama oder Papa und die jeweilige Bezugsbetreuerin waren für jeweils eine Stunde in der ersten Woche an drei Nachmittagen in der Gruppe. Dann erfolgte ein langsames Hineinwachsen in den Gruppenalltag am Vormittag.

Aber nicht nur die Eingewöhnung funktionierte sehr gut, auch die Kooperation mit der Gemeinde war sehr gut und unterstützend. Masken und Anti-



gentests für die Kinder und Mitarbeitenden wurden von der Gemeinde schnell und unbürokratisch zur Verfügung gestellt – ein wertvolles Miteinander gerade in dieser herausfordernden Zeit.

Wir freuen uns auf das Jahr 2022, neue „Geh-Spräche“ und wünschen allen viel Gesundheit!



VORSICHT HEISS

Schützen Sie ihre Kinder vor Verbrennungen und Verbrühungen

Meist reicht ein kurzer Moment der Ablenkung: die Aufsichtsperson schaut nur einmal weg und schon hat das Kind den Topf mit dem kochenden Wasser vom Herd oder die Tasse mit dem heißen Tee vom Tisch gezogen. Besonders gefährdet sind Kinder in den ersten drei Lebensjahren.

Doch solche Unfälle sind mit einfachen Mitteln zu verhindern:

- Herdschutzgitter
- Pfannenstiel nach hinten drehen
- Tisch Tuch weglassen
- Behältnisse mit heißer Flüssigkeit sowie Geräte (Bügelisen, Wasserkocher, Toaster) generell außerhalb der Reichweite von Kindern deponieren



Praktische Tipps und Infos zur Vorbeugung von Kinderunfällen gibt es bei Sichereres Vorarlberg unter www.sicheresvorarlberg.at oder info@sicheresvorarlberg.at.

Foto | Quelle: Sichereres Vorarlberg

KINDERGARTEN SCHLINS

Kindergartenbeginn

Am Montag, den 13. September 2021, ging es los und wir starteten mit unseren neuen Kindergartenkindern in ein aufregendes Kindergartenjahr. Am Dienstag begrüßten wir alle Kinder und es war sehr schön, als sich unsere Räume mit Kinderstimmen füllten.



Beim spielen, bewegen, singen, und vielem mehr, lernen wir uns kennen und die Zeit vergeht wie im Flug. Mit vier Gruppen, den KOALA´S, ALPAKAS, LÖWEN und den PANDABÄREN, reisen wir in diesem Jahr um die Welt und lernen verschiedene Länder und Tiere kennen. Wir freuen uns auf viele besondere Erlebnisse und genießen die schöne Zeit zusammen.

„Es ist ein Apfel grad von Gott gemacht...“

Das Thema APFEL begleitete uns in den letzten Wochen und wir spielten, tanzten, hörten Geschichten und sangen ein tolles Apfelled. Wir lernten die verschiedenen Obst- und Gemüsesorten kennen



und besuchten Simon Matt auf dem Bauernhof. Am Dienstag, den 5. Oktober, feierten wir unser Erntedankfest im Kindergarten. Unsere Erntedankkörbchen, welche unsere Eltern gebastelt haben, sahen



toll aus. Nicole und Anna spielten uns ein „Obst- und Gemüsetheater“ vor und wir hörten aufmerksam zu, was uns der Apfel zu erzählen hatte. Anschließend ließen wir uns den leckeren, selbstgemachten Apfelkuchen schmecken.

... mach dich groß und pflück ihn dir, und danke Gott dafür.“

Hört`s euch an, seht`s euch an, so hat`s Martin einst getan!

Im November feierten wir das Martinsfest. Um 17.00 Uhr brachten uns unsere Eltern in den Kindergarten. Leider mussten Mama und Papa wieder nach Hause gehen, weil wegen Corona nicht alle mitfeiern durften.



Auf dem Spielplatz sangen und spielten wir das Martinslied und sagten ein tolles Gedicht auf. Als es richtig dunkel war, machten wir uns mit unseren selbstgebastelten Laternen auf den Weg, um die Straßen zu erhellen. Dabei sangen wir „Ich geh mit meiner Laterne...“ und sahen wunderschöne Sterne am Himmel leuchten.

Um 18.00 Uhr holten uns Mama und Papa beim Kindergarten ab. Es war ein schönes Fest!

35 Euro jährlich!

Mehr braucht es nicht, um sich und alle im gleichen Haushalt lebenden Menschen abzusichern.

Wofür? Na für den Fall, dass man eines Tages Pflege und Unterstützung benötigt – denn dann steht der Krankenpflegeverein Jagdberg (KP) mit Rat und Tat bereit. Und wenn man ihn nicht braucht – umso besser.

Wo sind 35 Euro sonst besser solidarisch angelegt?

1351 Mitglieder

Das haben 1351 Mitglieder bereits erkannt und zeigen mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag, wie wichtig der KPV ist. Spenden und Sockelbeiträge der Mitgliedsgemeinden sowie Förderungen vom Land sind eine weitere wichtige finanzielle Basis. Der Sockelbeitrag der Gemeinden ist mit € 4,36 pro Einwohner festgesetzt, für das Jahr 2020 wurden insgesamt von den Mitgliedsgemeinden Euro 31 941,36 bezahlt, für Schlins betrug dieser Beitrag im Jahre 2020 Euro 11 432,00.

Warum es sich lohnt, dabei zu sein

147 Patienten wurden 2020 vom bestens ausgebildeten Pflegepersonal betreut. Und das sind nicht nur Leistungen wie Verbandswechsel, Hilfe bei der Körperpflege oder Blutdruckmessungen, sondern auch berauhende Gespräche mit Angehörigen und PatientInnen sowie das Anlernen von Pflegeleistungen (z.B. bei den 24-Stunden BetreuerInnen). Betreut werden übrigens PatientInnen ab 16 Jahren.

Vom KPV werden außerdem nicht nur der **Mobile Hilfsdienst** und der **Tagestreff** in Sattens, sondern auch das **Casemanagement** organisiert. Dieses berät, vermittelt und koordiniert bei der Suche nach einer **passenden, individuellen Unterstützung – und zwar kostenlos.** Im Jahr 2020 übrigens in 137 Fällen.

Seit seiner **Gründung 1984** unterstützt der **Krankenpflegeverein Jagdberg in Sattens, Schlins, Schnifis, Röns, Düns und Dünserber** Menschen in schwierigen Situationen.



Und dafür braucht es aktuell nicht mehr als 35 Euro pro Haushalt.

Dabei sein lohnt sich, auch wenn man (hoffentlich noch lange) gesund ist – **einfach das ausgefüllte Anmeldeformular** bei der Gemeinde abgeben oder online anmelden unter www.krankenpflegeverein-jagdberg.a.

INFORMATIONEN

- 1351 Mitglieder
- 147 Patienten wurden betreut
- ca. 8500 Mobiler-Hilfsdienst Stunden wurden geleistet
- 107 Menschen wurden von 52 MOHI MitarbeiterInnen betreut
- 23 Personen besuchen regelmäßig den Tagestreff
- 137 Mal hat das Casemanagement unterstützt
- Casemanagement ist kostenlos
- Jährlicher Beitrag (ab 2022): 35 Euro

Krankenpflegeverein Jagdberg aus der REGION Wolgau

35 Euro jährlich. Mehr braucht es nicht, um sich und alle im gleichen Haushalt lebenden Menschen abzusichern. Wofür? Na für den Fall, dass man eines Tages Pflege und Unterstützung benötigt – denn dann steht der Krankenpflegeverein Jagdberg (KPV) mit Rat und Tat bereit. Und wenn man ihn nicht braucht – umso besser. Wo sind 35 Euro sonst besser solidarisch angelegt?

1351 MITGLIEDER

Das haben 1351 Mitglieder bereits erkannt und zeigen mit ihrem jährlichen Mitgliedsbeitrag, wie wichtig der KPV ist. Spenden und Sockelbeiträge der Mitgliedsgemeinden sowie Förderungen vom Land sind eine weitere wichtige finanzielle Basis. Der Sockelbeitrag der Gemeinden ist mit € 4,36 Euro pro Einwohner festgesetzt, für Schlins betrug dieser Beitrag im Jahre 2020: 11 432,00 Euro.

WARUM ES SICH LOHNT, DABEI ZU SEIN

147 Patienten wurden 2020 vom bestens ausgebildeten Pflegepersonal betreut. Und das sind nicht nur Leistungen wie Verbandswechsel, Hilfe bei der Körperpflege oder Blutdruckmessungen, sondern auch berauhende Gespräche mit Angehörigen und PatientInnen sowie das Anlernen von Pflegeleistungen (z.B. bei den 24-Stunden BetreuerInnen). Betreut werden übrigens PatientInnen ab 16 Jahren.

Vom KPV werden außerdem nicht nur der Mobile Hilfsdienst und der Tagestreff in Sattens, sondern auch das Casemanagement organisiert. Dieses berät, vermittelt und koordiniert bei der Suche nach einer passenden, individuellen Unterstützung – und zwar kostenlos. Im Jahr 2020 übrigens in 137 Fällen.

Seit seiner Gründung 1984 unterstützt der Krankenpflegeverein Jagdberg in Sattens, Schlins, Schnifis, Röns, Düns und Dünserber Menschen in schwierigen Situationen. Und dafür braucht es aktuell nicht mehr als 35 Euro pro Haushalt. Dabei sein lohnt sich, auch wenn man (hoffentlich noch lange) gesund ist – einfach das ausgefüllte Anmeldeformular bei der Gemeinde abgeben oder online anmelden unter www.krankenpflegeverein-jagdberg.at.

Nur der Krankenpflegeverein Jagdberg Anita Lutz

FACTBOX für 2020

- 1351 Mitglieder
- 147 Patienten wurden betreut
- ca. 8500 Mobiler-Hilfsdienst Stunden wurden geleistet
- 107 Menschen wurden von 52 MOHI MitarbeiterInnen betreut
- 23 Personen besuchen regelmäßig den Tagestreff
- 137 Mal hat das Casemanagement unterstützt
- Casemanagement ist kostenlos
- Jährlicher Beitrag (ab 2022): 35 Euro

TAGES-TREFFEN

SENIORENBUND SCHLINS

Seewaldsee - 17. Juni 2021

Welch eine Freude herrschte in unserer Seniorenbund-Familie, als unser 1. Halbtagsausflug zu Seewaldsee stattfinden konnte



37 Personen haben teilgenommen und einen wunderschönen Nachmittag gemeinsam verbracht.



Jubilarfeier - 2. Juli 2021

Erstmals haben wir unsere Jubilare zur Jubilarfeier 80-, 85-, 90-jährige ins Pfarrheim eingeladen.



Bei einem Glas Sekt, Kuchen und Kaffee haben wir die 6 Frauen und 5 Männer kräftig hochleben lassen.

Als Geschenk durften wir den Frauen Rosen und den Männern ein Würstkörbchen überreichen.

Die Freude war bei allen groß und mit einem Glas Wein oder Bier, sowie Würstchen und Brot ließ man den Nachmittag ausklingen.

Tagesfahrt ins Blaue Land mit Staffelsee 12. August 2021

Unsere Fahrt führte uns nach Seehausen am Staffelsee im „Blauen Land“



40 Teilnehmer erfreuten sich über die Schifffahrt mit den sieben Inseln die zu den schönsten und idyllischen Seen Bayerns gehören.



Das gemeinsame Mittagessen haben wir im Landgasthof Stern eingenommen.

Es war ein wunderschöner Ausflug bei traumhafter Wetter an den wir alle noch gerne zurück blicken.

Nenzinger Himmel - 14. Oktober 2021

Ein weiterer Tagesausflug brachte uns bei traumhaften Bedingungen in den Nenzinger Himmel.



Das schöne Kirchlein, welches dem Hl. Rochus geweiht ist, wurde unter anderem in Augenschein genommen.

Vollgetankt mit viel frischer Luft schmeckte anschließend das Mittagessen und Kaffee und Kuchen noch besser.

Lisi & Friedl brachten uns nach einem tollen Tag wieder wohlbehalten nach Schlins.



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Veranstaltungen 2021

Auch wenn Corona uns immer noch sehr stark beschränkt, konnte der OGV 2021 ein paar Veranstaltungen durchführen. Beim beliebten **Blumenschmuckwettbewerb** konnten wir die wunderschönen Gärten der Schlinserinnen und Schlinser bewundern und auszeichnen. Ein besonderes gärtnerisches Schmankerl war die Gartenbegehung im beeindruckenden Bauerngarten von Maria Matt, bei der wir zahlreiche interessierte BesucherInnen begrüßen durften.

Auch bei der **Ferienbetreuung** war der OGV heuer dabei: Achtzehn Kinder fanden den Weg in den OGV-Vereinsgarten um im Zuge der Ferienbetreuung der Schlinser Vereine eine tolle Zeit zu verbringen. Gemeinsam mit Marianne, Jürgen und Christoph vom OGV-Vorstand wurden eifrig und gewissenhaft Bienenwachtüchle selber hergestellt. Die Kinder waren allesamt mit grosser Freude bei der Sache. Auch der kulinarische Aspekt

kam nicht zu kurz, Aufstriche wurden gemeinsam gezaubert und dann mit frischem Brot verköstigt - und die Maiskolben und Kartoffel



vom Grill waren ebenfalls ratzfatz verspeist. Ein toller Vormittag mit den Kindern.



An **Erntedank** konnten wir die Kirche wieder mit der traditionellen Erntekrone schmücken und nach dem Gottesdienst bei der Agape im Vereinsgarten gemütlich beisammen sein.

Wir vom OGV freuen uns schon sehr auf das Gartenjahr 2022 und hoffentlich auf viele tolle Begegnungen und Veranstaltungen.



MUSIKSCHULE WALGAU

Aktuell

Mit viel Schwung sind die Schüler*innen und Lehrenden der Musikschule Walgau im September wieder in den Unterricht gestartet. So konnten sie schon im Herbst zahlreiche Veranstaltungen musikalisch umrahmen und Ende Oktober auch zwei Konzerte in der Region veranstalten.



Lunchkonzert für alle Sinne

Am 24. Oktober luden die Musikschule Walgau und das Dorfcafé Nenzing zu einem musikalisch-kulinarischen Event in den Ramschwagsaal. Die Schüler*innen und Lehrenden der Musikschule begeisterten die Zuhörer*innen mit einem abwechslungsreichem Programm und mit Musik aller Stilrichtungen. Anschließend ließen sich Besucher*innen und Mitwirkende vom Team des Dorfcafés kulinarisch verwöhnen und konnten so den feinen Sonntagvormittag gemütlich ausklingen lassen.



Tiefes Blech

Am selben Tag fand unter dem Titel „Tiefes Blech“ ein Kirchenkonzert in Göfis statt. Der Schnifner Lehrer Thomas Witwer und seine Schüler*innen brachten dabei dem Publikum die vielfältige Klangwelt von Posaune, Euphonium, Tenorhorn und Tuba näher. In den verschiedensten Ensemblebesetzungen von Duos und Trios bis hin zum 12köpfigen Ensemble haben die jungen Musiker*innen Kirchenmusik, moderne Musik und Volksmusik zum Besten und ernteten dafür reichlich Applaus.

Musikschule Walgau

Bazulstraße 2, 6710 Nenzing, Tel. 05525 62160, www.musikschule-walgau.at

Fotos © Musikschule: Impressionen von den Konzerten in Nenzing und Göfis

WENN ES GEBÜNDELTE KRAFT BRAUCHT...

Paedakoop

Die Paedakoop ist direkt unter der Ruine Jagdberg zu finden. Geraten Mädchen und Jungen in große Schwierigkeiten, dann ist die Paedakoop für sie da. Mit intensiven Hilfsangeboten werden Kinder und Jugendliche im Pflichtschulalter betreut und deren Eltern unterstützt. Aber was geschieht an diesem Ort? Hier ein kleines Beispiel ...

Eine kurze Erzählung über den Willen und das Wollen

Sie will nichts wissen von den Maßeinheiten. Sie reißt das Blatt von meinem Pult, zerknüllt es und wirft es quer durch die Klasse. Sie will überhaupt nicht zur Schule gehen und lernen. Ihre dicke Jacke hat sie immer noch nicht ausgezogen, obwohl es warm in der Klasse ist. Die Ärmel sind verschränkt, sie hat sich bis zum Kinn in den Kragen ihrer Jacke verkrochen und die Kapuze über den Kopf bis fast unter die Nasenspitze gezogen. Im Schutz ihrer Kleidung grummelt sie vor sich hin.

Ich weiß, dass ich in diesem Moment keine Chance habe, meinen Willen gegen ihren durchzusetzen. Dass es nur ein Machtkampf wäre, ein sinn- und zielloser, solange sie in ihrer Kapuze steckt. Denn sie will wirklich nichts wissen von den Maßeinheiten und überhaupt vom Lernen. Was sie will ist Fürsorge, ehrliches Interesse, Zugewandtheit, Zeit und ungeteilte Aufmerksamkeit.

Ich rutsche mit dem Stuhl zurück, verschränke meine Ärmel auf dem Tisch und lege mein Kinn auf ihnen ab. Ich versuche unter ihre Kapuze zu „lugen“ und Kontakt herzustellen. Ich frage, was sie ärgert, und ruckartig richtet sie sich auf, reißt sich die Kapuze vom Kopf und beginnt wütend, laut, fast schreiend, von den Hurensöhnen, die sie umbringen will, zu schimpfen. Darüber, wer welche ihrer Sachen kaputt gemacht hat und ihr deshalb dieses und jenes schuldet und immer wieder Hurensöhne, Hurensöhne, Hurensöhne! Ihre Mimik entgleitet ihr, sie gestikuliert zackig und kraftvoll und es dauert eine gefühlte Ewigkeit, bis sie zu Ende geschimpft hat.

Trotzdem ist sie jeden Tag zuverlässig in der Schule. Sie ist gerne hier, auch wenn es oft schwierig ist. Mit vielen der anderen Kinder kommt sie nicht so gut zurecht und manche der Erwachsenen lehnt sie ab und lässt sie das auch sehr deutlich



spüren. Trotzdem will sie hier sein, sonst käme sie nicht. Keine Armee der Welt könnte sie in die Schule bewegen, wenn sie es nicht wollte.

Sie hat sich verbal beruhigt, bleibt aber angespannt, fahrig und aufgeregt. Die Jacke hat sie inzwischen ausgezogen und auf den Boden geworfen. Ich biete ihr an, unser Lieblingsspiel zu spielen. Als wir bäuchlings auf dem Teppich liegend spielen, ist sie entspannt und fokussiert. Ich gewinne die erste Runde, sie die zweite. Danach versuche ich es noch einmal mit den Maßeinheiten. Sie will nichts wissen von den Maßeinheiten. Diesmal verschont sie das Blatt.

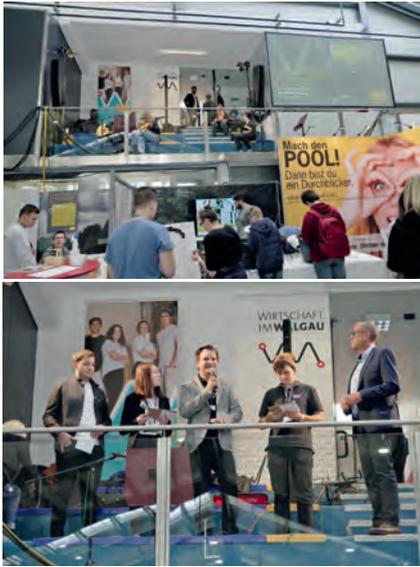
Auch wenn sie immer noch nichts von den Maßeinheiten wissen will, spüre ich auch diesmal deutlich, dass sich der Spielraum vergrößert hat. Dass sie immer öfter bereit ist, Platz zu machen, für die Dinge, die sie machen muss.

Als sie geht, ist sie gut gelaunt. Sie will so dringend beweisen, dass sie nicht in der Schule sein will, dass sie beim Rausrennen über ihre eigenen Füße stolpert. Morgen wird sie wieder pünktlich da sein.



www.vorarlberger-kinderdorf.at/so-helfen-wir/paedakoop
www.paedakoop.at

LEHRLINGSMESSE DER „LEHRE IM WALGAU“ 2021



INFORMATIONEN

- 72 Top-Ausbildungsbetriebe
- 90 verschiedene Lehrberufe
- mehr als 320 Lehrlinge in Ausbildung

Ansprechperson: Anna Fitsch,
Tel. 0664 / 1000 604 E-Mail:
anna.fitsch@lehre-im-walgau.a

Alle weiteren Infos unter:
www.lehre-im-walgau.at

Nenzing, 15. und 16. Oktober

Bei der diesjährigen Lehrlingsmesse der „Lehre im Walgau“ in der Tennishalle Nenzing boten sich den über 2.200 Besuchern interessante Einblicke in über 80 Ausbildungsberufe. Neben dem Ausprobieren von praktischen Arbeiten stand nach den coronabedingten Einschränkungen in den letzten anderthalb Jahren insbesondere der direkte Kontakt zwischen Jugendlichen und Ausbildungsbetrieben wieder im Fokus.

Die 53 Aussteller – darunter 41 Unternehmen und zwölf ausbildungs- und wirtschaftsnahe Institutionen – lieferten umfangreiche Informationen und repräsentierten die Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten in der Region mit großem Ideenreichtum, um die Besonderheiten der Unternehmen und Berufe erlebbar zu machen. Zudem konnten die Jugendlichen und deren Eltern vor Ort Schnuppertermine vereinbaren oder mit Lehrlingen, aber auch Ausbilder*innen und Geschäftsführer*innen persönlich ins Gespräch kommen. Die Lehrlingsmesse versinnbildlicht das, wofür die Wirtschaft im Walgau bzw. die Initiative „Lehre im Walgau“ und ihre Mitgliedsbetriebe stehen: das klare Statement für eine hochwertige Ausbildung und das gemeinsame Engagement für die nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes Walgau.



Rückfragen und Informationen:

T 05572 54343 0

M info@sicheresvorarlberg.at

www.sichersvorarlberg.at

Foto | Quelle: Sicheres Vorarlberg

SICHERHEITSTIPP

Tipps für Pistengeher*innen

Das Pistentourengehen ist populär. Um Unfälle und Konflikte zu vermeiden, gibt es **10 Verhaltensempfehlungen** für PistentourengeherInnen:

1. Beachte die Warnhinweise und Regelungen im jeweiligen Skigebiet.
2. Halte dich an Pistensperrungen, diese erfolgen meist während des Einsatzes von Pistengeräten oder bei Lawinensprengungen (Lebensgefahr!).
3. Steige nur am Pistenrand und hintereinander auf, um Kollisionen zu vermeiden.
4. Quere die Piste nur an übersichtlichen Stellen und mit genügend Abstand zu anderen.
5. Befahre frisch präparierte Pisten nur im Randbereich.
6. Informiere dich, zu welcher Uhrzeit am Abend ein Befahren der Piste erlaubt ist.
7. Mach dich bei Abendskitouren durch reflektierende Kleidung und eine Stirnlampe sichtbar.
8. Nütze die speziell für PistentourengeherInnen ausgewiesenen Routen.
9. Hunde solltest du nicht mit auf die Piste nehmen.
10. Verwende ausgewiesene Parkplätze und entrichte ggf. die Parkgebühr.

Besonders in Zeiten, in denen das Skigebiet geschlossen ist und die Pisten nicht präpariert sind, handelt es sich um freien Skiraum. Das heißt, die Lawinengefahr ist eigenverantwortlich zu beurteilen und auch die Pistenrettung ist nicht direkt vor Ort. Nimm daher die entsprechende Notfallausrüstung und ein Erste Hilfe Set mit.

DU.ICH.WIR.UNSERE REGION 2022+

Gemeinden und Region mit EU-Fördermitteln positiv entwickeln

Die 26 Gemeinden der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz arbeiten derzeit an der gemeinsamen „Lokalen Entwicklungsstrategie“.

Dieses Dokument ist eine Grundlage dafür, um auch in den kommenden Jahren Mittel aus dem EU-Förderprogramm LEADER für regionale Projekte beantragen zu können.



Jetzt für die Region mitdenken

Nach mehreren politisch besetzten Arbeitsrunden waren am 16. November 2021 alle Interessierten zu einer öffentlichen Veranstaltung nach Rankweil geladen.

„Uns ist es wichtig, dass möglichst viele Menschen mitdenken, wenn es um Lösungsansätze für unsere Gemeinden, für unsere Region geht“, betont Bgm. Walter Rauch, Obmann der LEADER-Region, stellvertretend für alle Verantwortlichen.

Trotz der ungünstigen Corona-Situation informierten sich **über vierzig Personen** im Vereinshaus in Rankweil über das aktuelle LEADER-Geschehen. In Arbeitsgruppen am Tisch und im Plenum fassten sie ihre Ideen oder auch schon konkreten Projektvorhaben zusammen, um sie dann im Plenum vorzustellen.

Besonders ergiebig waren auch die **Zielgruppen-Gespräche** im kleineren Rahmen **mit Senioren und Seniorinnen** sowie **Frauen und jungen Menschen** am Nachmittag.

LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz

LEADER-Mittel als zusätzliche Chance

In den vergangenen acht Jahren haben **EU-Mittel in Höhe von mehr als 3,8 Mio. Euro** 65 Projekte in der Region ermöglicht oder unterstützt.

Den positiven Mehrwert des Förderprogramms betonten auch die BürgermeisterInnen Katharina Wöß-Krall (Rankweil), Steve Mayr (Fraxern) und Martin Konzet (Bludenz) in ihren Beiträgen.

Neben den finanziellen Mitteln gewinnt vor allem auch die regionale Zusammenarbeit. LEADER macht für die Gemeinden und Region Sinn und hat in den vergangenen Jahren positiv zur Lebensqualität beigetragen.

In diesem Sinne wird sich die LEADER-Region neu bewerben und hoffentlich auch in den nächsten Jahren viele, nachhaltige und innovative Projekte in der Region umsetzen.

Ganz aktuell sind für das Jahr 2022 noch ausreichend Fördermittel vorhanden.

Wenn Sie eine Idee für ein Projekt haben, melden Sie sich in der Geschäftsstelle in Rankweil unter 05522/222 11.

Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite www.leader-vwb.at.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

 Vorarlberg
unser Land



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



DEN WALGAU SEHEN UND ANSCHAUEN

Im Walgau ist viel Kultur zuhause ...

Die Kulturvielfalt des Walgaus wird in 10 kurzen und schwungvollen Clips als Webserie vermittelt, denn: ... „der Walgau muss sich nicht verstecken“, hört man immer wieder: <https://www.imwalgau.at/projekte/kultur-im-walgau.html>. In dieser Webserie „Kultur Im Walgau“ werden Einblicke in das Kulturangebot der Regio-Gemeinden zwischen Bludenz und Feldkirch geboten und einige Walgauer Kulturschaffende in den Vordergrund gerückt. So lernen wir z.B. historische Kirchen und die Teilregion Dreiklang, die Artenne, die Villa Falkenhorst, die Vorarlberger Museumswelt und die Initiative „Talschafft-Kultur“ kennen. Und wir erfahren einiges über die Auswanderung aus dem Walgau, Walgauer Architektur und Krippenbauweise oder auch wie der Walgau liest und spricht.



Alle Clips siehe <https://www.imwalgau.at/projekte/kultur-im-walgau.html>

Dass weiters auch mit kulturellen Veranstaltungen viel Walgau geboten wird, zeigt der Kultur-Veranstaltungskalender, der seit diesem Sommer als Pilotprojekt läuft: www.kulturimwalgau.at.

Über den Walgau gibt's noch mehr zu entdecken ...

Knapp 80 Kurzfilme und Eindrücke aus allen 14 Regio-Gemeinden wurden mittels einer speziellen Kamertechnik erstellt. Die Aufnahmen zeigen den Walgau aus verschiedenen Blickwinkeln und aus Perspektiven im 360-Grad-Modus. Kurze Texte informieren über die jeweilige Regio-Gemeinde des Walgau: <https://360grad.imwalgau.at>.



... und Namentliches zu erfahren.

Baschgär, Jumpsflida oder Zitz? 296 Seiten widmen sich zahlreichen Flurnamen des Walgaus siehe <https://www.imwalgau.at/region/flurname.html> oder auch hier <https://www.imwalgau.at/uploads/projekte/identitaet/Flurnamen-Web.pdf>. In allen 14 Regio-Gemeinden wurden zudem möglichst viele Deutungen ergänzt und in der jeweiligen Gemeinde-Karte eingezeichnet.



2021 MATERIALIEN
Flurnamen Walgau
 Deutungen

Gemeinsam schaut's gut aus ...

Seit 10 Jahren arbeiten die 14 Walgaugemeinden in verschiedenen Bereichen regional zusammen. Die Regio-Neuwahlen im Frühjahr 2021 bestätigten die zwei langjährigen Obleute Bgm. Kasseroler (Nenzing) und Bgm. Rauch (Dünserberg) und begrüßten neu Bgm. Schanung (Ludesch).

... und zusammen arbeitet es sich besser.

Im Frühjahr wurde gemeinsam nach mehreren virtuellen Workshops ein Kooperationsplan vereinbart. Dieser soll nicht nur zwischen kurz-, mittel- und langfristigen Projekten unterscheiden, sondern auch verschiedene Beteiligungen ermöglichen. Jede Gemeinde bzw. Teilregion hat ihre eigenen Bedürfnisse und Prioritäten, auf die Rücksicht genommen werden wird. Dadurch wurde beispielsweise eine Voraussetzung geschaffen



um sich als Region dem Thema Kultur und einer sehr engagierten Arbeitsgruppe zu widmen – konkrete Beispiele dafür wurden weiter oben beschrieben. Ein weiteres Thema ist die Gemeindekommunikation. Erste Schritte werden nun mit weiterbildenden Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinden gesetzt. Dann sind da die Jagdberggemeinden, die eine gute teilregionale Lösung für ihre Gemeinearchive suchen. Und die Walgau-West-Gemeinden konnten vor kurzem ihr gemeinsames Altstoffsammelzentrum in Frastan eröffnen – um nur einige Beispiele zu nennen

Vernetzung bleibt wichtig.

Nach wie vor findet Austausch statt: Sei es bei den Walgauer Kindergartenpädagoginnen, den Bauhofsleitern (inkl. gemeinsam organisierter Sicherheitsunterweisungen) oder mit dem Vorarlberger Gemeindeverband. Und was sich alles in der bei der Regio angesiedelten Freiraumstelle tut, steht in einem eigenen Bericht.



... ein Ausschnitt sehenswerter Kultur-KurzClips:



Alle Fotorechte: Regio Im Walgau

REGIO IM WALGAU

14 Kerngemeinden bzw 39.659 WalgauerInnen in Bludesch, Bürs, Düns, Dünserberg, Frastanz, Göfis, L - desch, Nenzing, Nüziders, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis und Thüringen. Außerordentliche Mitglieder: Brand Bürserberg, Lorüns, Stallehr, Thüringerberg sowie die Städte Feldkirch und Bludenz. Gegr. 2011

Anerkannte EU-LEADER-Region zusammen mit der Regio Vorderland-Feldkirch und der Stadt Bludenz, „Freiraum im Walgau“ als eigener Regio-Schwerpunkt, KLAR!-Region (Klimawandelanpassungsmodellregion).

www.imwalgau.at www.wiki.imwalgau.at

ORTSFEUERWEHR SCHLINS

Ehrung verdienter Feuerwehrkameraden

Ehrungen bei der Feuerwehr sind Auszeichnungen für Kameraden, die sich über viele Jahre im besonderen Maße im Dienste der Feuerwehr engagiert haben. Aus diesem Anlass veranstaltete unsere Feuerwehr einen Festabend im festlich dekorierten Mannschaftsraum. Dazu konnte unser Kommandant Lukas Amann die nahezu vollzählig erschienene Mannschaft mit Partnerinnen, Bürgermeister Wolfgang Lässer, Altbürgermeisterin Gabriele Mähr mit Alwin, vom Landesfeuerwehrverband Bezirksfeuerwehrinspektor Wolfgang Huber, Altbezirksfeuerwehrinspektor Manfred Morscher mit Elfie und Abschnittsfeuerweh - kommandant Martin Barwart begrüßen.

Mitgliedsjubiläen:

- | | |
|--------------------------------|--|
| 50 Jahre Mitgliedschaft: | Erich Rauch |
| 40 Jahre Mitgliedschaft: | Leo Amann |
| Ernennung zu Ehrenmitgliedern: | August Doldinger,
Egon Mähr und
Norbert Plattner |



Im Bewusstsein, dass Ehrungen nur eine Geste sind und nur einen sehr geringen Teil von all dem abstat - ten können, was die zu Ehrenden getreu unserem Wahlspruch „Gott zur Ehr‘, dem Nächsten zur Wehr“ in unsere Körperschaft und somit zum Wohle unserer Gemeinde mit ihrer Bevölkerung eingebracht haben, konnten wir unsere Jubilare hochleben lassen.

In den von Kommandant Lukas Amann vorgetragenen Laudationen wurden die Leistungen und die Einsatzbe - reitschaft unserer Jubilare für die Feuerwehr bzw. die Gemeinde Schlins eindrucksvoll dargestellt.

Gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Wolfgang Lässer und den Vertretern des Landes Feuerwehrverbandes wurden die Jubilare mit Verdienstmedaillen Gold (Erich Rauch), Silber (Leo Amann) und den Ehrenmit - gliedschaftsurkunden (August Doldinger, Egon Mähr und Norbert Plattner) ausgezeichnet.

Als Höhepunkt des Abends wurde der zuvor geehrte Erich Rauch mit der Ernennung zum Ehrenkomman - danten unserer Feuerwehr überrascht. Erich hat in den letzten 50 Jahren eine sagenhafte Feuerwehrkarriere hinter sich und dabei überaus Großes geleistet.

Eine weitere Überraschung war die Verleihung der “Florianiplakette des Landesfeuerwehrverbandes” an unsere Altbürgermeisterin Gabriele Mähr. Diese Auszeichnung wird an zivile Personen, die das Feuer - wehrwesen in besonderer und hervorragender Weise gefördert haben, verliehen. Diesen Kriterien hat Gabi in ihrer Amtszeit als Bürgermeisterin mit Sicherheit entsprochen!



Wasser und Bildung für Afrika

Seit bald 20 Jahren wird an einer Entwicklungszusammenarbeit zwischen Schlins und Mdabulo gearbeitet - und das mit beachtlichem Erfolg für die von großer Armut betroffenen Menschen in Tansania

Franz Rauch und Johannes Rauch waren die Pioniere in dieser guten Sache und deren vorbildlichen Einsätze bestehen bis heute. Mitglieder des Vereins Eine-Welt-Gruppe Schlins|Röns leisten in all den Jahren viel Unterstützung. Wegen Covid-19 mussten wir auch heuer leider wieder sämtliche Veranstaltungen absagen. Dennoch konnten trotz verschärfter Reisebestimmungen Fachleute auf freiwillige Einsätze nach Tansania reisen. Gerade erst im Oktober waren es vier Schlinsler, Johannes Rauch, Mathias Prattes, Albert Rauch und Emanuel Schaller, die sich intensiv in allen Bereichen der unterschiedlichen Projekte in der Region engagierten.



Stellvertretend für die Eine-Welt-Gruppe Schlins|Röns wurde **Franz Rauch** am 26. Oktober 2021 im Landhaus Bregenz mit dem **großen Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg** für den langjährigen Einsatz der Entwicklungszusammenarbeit ausgezeichnet. Diese öffentliche Anerkennung freut uns und motiviert, uns weiterhin für die benachteiligte Bevölkerung in den ländlichen Regionen Tansanias einzusetzen.

Auf Grund der Erweiterung des **Waisenunterstützungsprogramms** in abgelegene Dörfer und der auch dort aktuellen Corona-Situation ist die Zahl der Waisenkinder nach wie vor steigend. Deshalb sind wir für jede Unterstützung dankbar. Die Spenden kommen zu 100 % den Waisenfamilien zugute und sind steuerlich absetzbar. Automatisch werden sie in der steuerlichen Veranlagung berücksichtigt, wenn bei der Einzahlung auf das Spendenkonto Vor- und Zunamen das Geburtsdatum und die Adresse laut Melderegister angeführt werden. Besten Dank!



Planung neuer Wasserleitungen



Schuluniformen werden in den Nähschulen hergestellt



Vorarbeit Wasserreservoir



Eine warme Mahlzeit in der Schule ist vor allem auch für die Waisenkinder wichtig.



Berufsschülerinnen bringen Verpflegung in die Wasserprojekte.



Das im Bau befindliche Seminarzentrum war aufgrund neuer Technologien im zweistöckigen Holzbau mit Stampflehmwänden herausfordernd.

RDO-Aktuelles aus Mdabulo | Tansania

Die neue Präsidentin Samia Suluhu Hassan unterstützt im Gegensatz zu ihrem verstorbenen Vorgänger sie NGOs nach kritischer Prüfung auf Nachhaltigkeit. Dabei hat RDO Mdabulo eine sehr hohe Wertschätzung erfahren. Derzeit werden durch das neue Regierungsprogramm zusätzlich 90 junge Menschen aus ganz Tansania für einen Ausbildungszeitraum von 3 bis 6 Monaten in unseren Berufsausbildungsstätten unterrichtet. Diese Ausbildung wird durch die Regierung bezahlt und das bringt für unsere RDO-Berufsschulen nachhaltiges Einkommen. Der Unterricht wird mit großem Engagement von pädagogisch geschulten Praktikern durchgeführt und die Ausbauten der Werkstätten und Schulen forciert.

RDO ist in Tansania über die Medien und durch den Einsatz von Fidelis Fillipatali mit seinem engagierten Mitarbeiterteam bekannt geworden. Dadurch entstand eine hohe Nachfrage für das organisatorische und technische Knowhow insbesondere in der Betreuung von Waisen- und Wasserprojekten.

Brigitta Tomaselli
Mitglied der Eine-Welt-Gruppe Schlins|Röns
einewelt.sr@gmail.com
www.eineweltgruppe.at

Spendenkonto

Waisenprojekt Tansania der Eine-Welt-Gruppe Schlins|Röns
IBAN: AT03 3745 8000 0243 4793
BIC: RVVGAT2B458

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

MÄNNERCHOR SCHLINS-RÖNS

Rückblick 2021

Das letzte Vereinsjahr war auch bei uns von Einschränkungen geprägt. Dadurch war es uns im ersten Halbjahr nicht möglich, den Probenbetrieb aufzunehmen.

Kurz vor dem Sommer konnten wir uns zumindest das eine oder andere Mal in geselliger Runde treffen und das **Vereinsleben beim Grillen oder Fußball schauen genießen**. Im Juli ging es dann in die alljährliche Sommerpause.

Umso mehr freuten sich alle Sänger im **September**, dass ein Stück Normalität einkehrte und die **Probentätigkeit wieder aufgenommen** werden konnte. Der Terminkalender für das kommende Jahr füllte sich wieder und wir waren tatkräftig dabei, uns auf diverse Auftritte vorzubereiten.

Im November fand unsere **Jahreshauptversammlung** statt und drei unserer Mitglieder erhielten das **silberne Ehrenzeichen des Chorverbandes für 25 Jahre aktive Sängertätigkeit**. Herzliche Gratulation an **Helmut Begle, Eric Parisse und Werner Flachsmann** zu dieser Auszeichnung!



Leider mussten wir den **traditionellen Burgadvent erneut abgesagt**.

So wünschen wir allen auf diesem Weg eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

Wir freuen uns über Verstärkung!

Ihr findet uns jede **Montag um 20 Uhr im Proberaum** unter der ehemaligen Postfiliale. Scheu dich nicht, bei uns im Probelokal vorbeizuschauen oder einen Sängerkollegen direkt anzusprechen.

JAGDBERGNARRA SCHLINS

31. Jahreshauptversammlung

Die 31. Jahreshauptversammlung konnte nun am 25. Juni 2021 nachgeholt werden.

Neben den Neuwahlen des Vorstandes gab es auch Ehrungen und Neuaufnahmen.

Der neue Vorstand mit Obmann Domig Marco, Vizeobmann Morscher Andreas, Kassier Kirchner Werner, Schriftführer Mähr Lukas und den Beiräten Domig Wilfried und Muhr Michael, wurde für die nächsten 2 Jahre bestimmt.

Geehrt wurden Carmen und Erik Bernhard für ihre 15 Jährige treue Mitgliedschaft, sie erhielten den Verdienstorden in Silber.



Neu bei den Narren dürfen wir Tassja und Ronny Weihrauch begrüßen. Sie haben ihr Probejahr absolviert und wurden nun als ordentliche Mitglieder aufgenommen.

Die Gemeinde wurde durch Bürgermeister Lässer Wolfgang vertreten, besten Dank dafür.

Somit werden wir das Vereinsleben wieder aufnehmen und die nächsten Aktivitäten planen. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei den kommenden Veranstaltungen.

Jagdberg Narra blau, blau, blau – Schlisler bealland wau, wau, wau

DORFSENNEREI SCHLINS-RÖNS

Die Dorfsennerei Schlins blickt auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück.

Auch in diesem Jahr konnten wir trotz Lockdowns und anderen Maßnahmen unser Lädile für Sie geöffnet halten und die angelieferte Heumilch zu bestem Bergkäse und weiteren Spezialitäten veredeln. Wir bedanken uns, im Namen von allen Milchlieferanten und Mitarbeitern bei unseren Kunden für Ihre Treue zur Dorfsennerei und den Kauf unserer Produkte. Durch Sie wird die regionale Landwirtschaft unterstützt und die Wertschöpfung in der Region gehalten.

Investitionen in die Zukunft

Mit der Anschaffung einer neuen Käseschneidemaschine und einer modernen Verpackungsanlage können wir sicherstellen, dass die Qualität unserer hochwertigen Produkte bei der Abpackung beibehalten bleibt.



Unsere recyclebaren Vakuumverpackungen schonen die Umwelt und sind dank der neuen Formen und einer Aufreißbecke auch praktisch in der Handhabung. Wir sind stolz darauf, eine der ersten Sennereien oder Molkereien zu sein, die auf diese umweltfreundliche Folie setzt.

Durch die Erneuerung unseres Käsepflegeroboters werden unsere Bergkäse während der gesamten Reifezeit bestens gepflegt.

Diese Investitionen werden unsere ausgezeichnete Produktqualität in den Bereichen Reifung und Abpackung langfristig sichern.

Prämierungen

Nach dem im letzten Jahr alle Käseprämierungen Coronabedingt abgesagt oder verschoben werden mussten, konnten wir in diesem Jahr bei allen teilgenommenen Prämierungen eine Goldmedaille und noch mehr erreichen. All diese Auszeichnungen bestätigen die hervorragende Qualität unserer Produkte. Diese Qualität wird durch die beste Heumilch unserer Landwirte und das fachliche Können unseres Sennereiteams erlangt.

Unsere Produkte wurden in diesem Jahr auf folgenden Prämierungen ausgezeichnet:

World Cheese Awards Siegel: World Cheese Awards Super Gold Super Gold für den Schlinser Bergkäse 10 Monate gereift „Käse-Weltmeister“ in der Kategorie Hartkäse



Käseprämierung Wieselburg:

5 Goldmedaillen und das Kasermandl in Gold
- für den besten Bergkäse Österreichs

Schwarzenberger Käseprämierung:

1 Goldmedaille und Gruppensieg,
1 Silbermedaille

Int. Käsiade Hopfgarten

1 Goldmedaille

Wir sind stolz darauf, dass unsere Produkte international mit den besten Auszeichnungen prämiert werden und freuen uns Sie auch weiterhin damit bedienen zu dürfen.



Öffnungszeiten Lädile:

Montag – Samstag:
7.30 – 12.00 und 17.00 – 18.30 Uhr
SB-Automat rund um die Uhr



**Voralberger Bergkäse
g. U. über 10 Monate**



Jubilare



Gratulation zum 90. Geburtstag

Frau **Seraphine Lampert** feierte am 27.09.2021 ihren 90. Geburtstag. In einer gemütlichen Runde überbrachte Bürgermeister Wolfgang Lässer die Glückwünsche der Gemeinde und überreichte der Jubilarin ein Präsent.



Gratulation zum 90. Geburtstag

Klementine Jussel feierte am 2. Dezember ihren 90. Geburtstag. Leider konnte Bürgermeister Wolfgang Lässer Corona-bedingt der Jubilarin keinen Besuch abstatten und möchte ihr auf diesem Weg auf das Herzlichste zu ihrem runden Geburtstag gratulieren.

SCHLINS DOKUMENTATION

3 Bücher über unser Dorf

Wie Sie wissen, hat die Gemeinde Schlins schon 3 Bücher als Schlins Dokumentation herausgegeben.

Ein schönes Geschenk und eine sehr interessante Lektüre über unseren Heimatort.

Verschiedenste Autoren haben sich mit den Grundlagen und der Geschichte, die die Basis unseres unmittelbaren Lebensraumes bilden, auseinander gesetzt. Ergebnisse sind inhaltliche Zeitdokumente, die in keiner Hausbibliothek fehlen sollten.

Diese sind im Gemeindeamt jeweils zum Preis von EUR 24,- zu erwerben.

Band 1 - Spiele auf der Burg

Band 2 - Lebensraum Schlins

Band 3 - Kirchengeschichte von Schlins



VERANSTALTUNGEN TERMINE

Aus heutiger Sicht ist nicht absehbar, welche Veranstaltungen durchgeführt werden können. Deshalb veröffentlichen wir keine. Wir bitten um Verständnis!